

# La-Ola-Welle fantastischer Träume

„Umarmen Sie einen Fremden, denn Fremde sind Freunde, die man noch nicht kennt.“ Das Varieté der Traumfabrik beginnt bereits vor der Show, wenn sich Gäste im Foyer tummeln und die angebrachten Schilder lesen.

Amberg. (dwi) Das moderne menschliche Herz blüht wahrlich auf. „Das ist ein Ort zum Küssen. Tun Sie es jetzt“, fordert ein anderes Plakat in einer Sitzecke. Und tatsächlich: Menschen umarmen sich und knutschen für ein Selfie. Nicht nur die eigene Handy-Kamera wird gezückt. Für Spaß-Fotos mit Zwirbelbart im Stil der Traumfabrik steht auch ein großer Apparat bereit. Damit aber nicht genug. Das geduldige Warten ist nicht immer eine befolgte Tugend und so flimmert ein unterhaltsamer Text auf der Leinwand der Bühne und spricht schon lange vor dem ersten Gong mit den Besuchern. Und wenn die digitale Schrift fordert, ein Geburtstagsständchen zu singen, dann pariert das Publikum und gibt lautstark sein Bestes.

Staunen, Lachen, Träumen. Das ist das Motto seit 1980, als Rainer Pawelke mit Kindern und Studenten an der Universität Regensburg die ersten akrobatischen Traumschritte einstudierte. Heute sind es absolute Profis auf ihren individuellen Spezialgebieten, die bereits über eine halbe Million Menschen mit diesem Illusionstheater begeisterten. Sohn und Produktionsleiter Ingo Pawelke ist selbst überrascht: „Obwohl wir eine zweijährige Amberg-Weiden-Pause eingelegt haben, rechneten wir nicht mit



Er ist nicht nur der, der im und am Rad dreht: Kanadier Hugo Noel erlebt auch auf dem Trampolin Höhenflüge.

einem ausverkauften Haus. Wo kommen all diese bezaubernden Menschen nur her?“

## Internationale Künstler

Von überall – wie auch das Ensemble: Kanada, Ungarn, Österreich oder Russland. Georg Sosani aus Georgien ist der muskelbepackte Mimenkünstler, der Bewegung in Schatten bringt, wie ein Flaschengeist. Er lässt Kartons wie von Geisterhand schweben und ein trickreicher Umzug wirkt wie ein Leichtes. Mehr Magie und Slapstick zeigt er als dicke Oma mit Kopftuch, die mit lauten Schritten auf Holzschuhen, die Geisterstunde ein-

leitet und das Strichmännchen mit Kussmund zum Leben erweckt.

Nicht weniger amüsant, aber zum Nachdenken anregend, ist sein Solo-Stück „Selbstgespräch“. Der innere Dialog, ein Zwiespalt der Psyche, ertönt laut und der Körper handelt. „Entspann dich. Denke. Tu etwas. Feinde. Fürchte dich. Nein, Freunde. Vertraue. Rede. Fliege. Säge.“ All das gestikuliert Sosani gleichzeitig und führt somit zurück zum Ursprung der Pantomime des 16. Jahrhunderts.

Ebenso hinterlässt die „Metamorphose“ unterschiedliche Eindrücke der träumenden Besucher. Vom tanzenden Eisberg zum komischen Vo-



Christiane Hapt und Sebastian Berger aus Österreich zeigen eine spannende Feuershow. Bilder: dwi (2)

gel dressiert ein Dompteur bei schwungvoller Musik seine Tiere. Wände hochklettern, um seine Liebste zu umwerben, Spuren im Sand lassen Gemälde entstehen, Feuerspiele und Mondlandung. Längst kann die Traumfabrik aus der Oberpfalz mit weltweit bekannten Varietés mithalten.

## Zehn Monate Vorbereitung

Die Erwartungen an Magie und Seele der Traumfabrik werden stets übertroffen. Unglaublich, aber wahr. Surreal mit spektakulären Lichteffekten, untermalt von Melodien und Takten, die mit den Emotionen spielen. Das

gesamte Ensemble nutzt und lebt die vier Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde und erschafft somit die Parallelwelt der Träume. Wie auf einer Harfe die Töne den Rhythmus wechseln, verändern sich die Elemente untereinander, dennoch behalten sie den gewohnten Klang. Die Moldau, sichtbar gewordene Musik, ist der traditionelle Höhepunkt zum Schluss und lädt zum Wiederträumen ein. Etwa zehn Monate dauern die Vorbereitungen mit einer Mischung aus neuen Darbietungen und Publikumsliebungen. Der Kreativität ihrer Choreographen werden keine Grenzen gesetzt und mit einfachen Mitteln entsteht Großartiges.

ANZEIGE

Medizin

ANZEIGE



## Immer wieder Darmbeschwerden?

### Was helfen kann, wenn der Alltag zur Last wird!

**Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen gehören für immer mehr Menschen zum Alltag. Oft treten die Beschwerden im ungünstigsten Moment auf und vermindern spürbar die Lebensqualität. Doch was kann man dagegen tun? Wir haben uns eine vielversprechende Lösung angesehen.**

Viele kennen das: Nach einem leckeren Essen treten unerwartet Bauchschmerzen auf. Oder man wird in guter Gesellschaft von peinlichen Blähungen überrascht. Durchfall kann im Alltag ebenfalls sehr unangenehm sein – vor allem in der Öffentlichkeit, wenn

keine rettende Toilette in der Nähe ist. Was viele nicht wissen: Wenn diese Beschwerden immer wieder auftreten, steckt häufig ein gereizter Darm dahinter. Experten sprechen auch von einem Reizdarm. Und dagegen gibt es Hilfe (Kijimea Reizdarm, Apotheke)!

#### Ein gereizter Darm – was ist das eigentlich?

Immer mehr Wissenschaftler sind der Meinung: Ist der Darm gereizt, ist meist die Darmbarriere geschädigt. Durch diese kleinsten Schädigungen können Erreger und Schadstoffe in die Darmwand eindringen. Das kann die unangenehmen Symptome wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen hervorrufen. Hier setzt Kijimea Reizdarm an: Forscher haben entdeckt, dass der enthaltene Bakterienstamm *B. bifidum*

MIMBb75 sich sinnbildlich wie ein Pflaster auf die Darmwand legt und diese schützt. So können bestehende Reizungen abklingen, neue vermieden werden und der Darm kann sich erholen.

#### Wissenschaftlich belegte Hilfe

Eine groß angelegte klinische Studie mit dem einzigartigen und nur in Kijimea Reizdarm enthaltenen Bifidobakterienstamm zeigte: Die Reizdarmbeschwerden bei Betroffenen wurden signifikant gelindert. Bei vielen verschwand der Reizdarm sogar ganz. Mehr noch: Auch die Lebensqualität von Betroffenen verbesserte sich deutlich. Kein anderes Präparat kann vergleichbare wissenschaftliche Ergebnisse aufweisen! Fragen Sie daher in der Apotheke gezielt nach Kijimea Reizdarm (rezeptfrei).

Für Ihren Apotheker:  
**Kijimea Reizdarm**  
(PZN 08813754)



Guglielmetti S. et al., Randomized clinical trial: Bifidobacterium bifidum MIMBb75 significantly alleviates irritable bowel syndrome and improves quality of life: a double-blind, placebo-controlled study; Alimentary Pharmacology & Therapeutic, 2011 • Abbildung Betroffenen nachempfinden • www.kijimea.de

**Das Immunsystem clever unterstützen**



In der kälteren Jahreszeit ist unser Immunsystem besonders gefordert, wenn Grippe und Erkältungen lauern. Ein Nahrungsergänzungsmittel (Kijimea Immun) begegnet dem auf clevere Weise: Es enthält drei spezifische Mikrostrukturen für den Darm, sowie Vitamin D zur Unterstützung der normalen Funktion des Immunsystems. Das zusätzlich enthaltene Riboflavin trägt zum Schutz der Zellen vor oxidativem Stress und zur Reduktion von Müdigkeit und Abgeschlagenheit bei. Unsere Redaktion empfiehlt Kijimea Immun – für Erwachsene und Kinder.

[www.kijimea.de](http://www.kijimea.de)

Für Ihren Apotheker:  
**Kijimea Immun**  
(PZN 05351052)

